

GESAMTKOORDINATION & BEGLEITUNG

Jessica Wagner

LAG Mädchen*politik Baden-Württemberg

Paula Bock

LAG Mädchen*politik Baden-Württemberg

(GAST)REFERENTINNEN*

Julia Hirschmüller

Mädchengesundheitsladen Stuttgart

Heike Kauschinger

Supervisorin/gÖrls e.V. Reutlingen

Maria Kechaja

Projekt T.A.L.K., Adis e.V. Tübingen-Reutlingen

Kristin Komischke

Mädchengesundheitsladen Stuttgart

Heidrun Neuwirth

Supervisorin/Pädagogisch-Therapeutische Wohngruppe für Mädchen mit Suchtproblemen und Traumafolgestörungen JELLA Stuttgart/ LAG Mädchen*politik Baden-Württemberg

Isidora Randjelović

Romani Phen e.V. Berlin

Borghild Strähle

Adis e.V. Tübingen-Reutlingen

Carina Utz

Fluss e.V. Freiburg

VERANSTALTUNGSORTE

Katholische Akademie Freiburg

www.katholische-akademie-freiburg.de

Ev. Akademie Bad Boll

www.ev-akademie-boll.de

Bildungszentrum Schloss Flehingen

www.kvjs.de/fortbildung/bildungszentrum-schloss-flehingen/

Ev. Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart

www.hospitalhof.de

KOSTEN

Gesamtpreis für alle 3 Module inkl. Übernachtung und Verpflegung: 390,- Euro (reduzierter Preis von 330,- Euro für Mitglieder der LAG Mädchen*politik Baden-Württemberg).

Die Vertiefungsmodule sind für die Teilnehmerinnen* der Weiterbildung kostenfrei.

Informationen zu Fördermöglichkeiten:

<http://bildungspraemie.info>

ANMELDUNG UND INFO

Jessica Wagner

LAG Mädchen*politik Baden-Württemberg e.V.

Stuttgarterstr. 61

70469 Stuttgart

Tel./Fax: 0711 80 67 08-92

wagner@lag-maedchenpolitik-bw.de

www.lag-maedchenpolitik-bw.de

Anmeldeschluss: 15.05.2020

Zertifikat:

Die Teilnehmerinnen der Weiterbildung erhalten ein Zertifikat. Voraussetzung dafür ist die Anwesenheit an den Seminartagen der 3 Basismodule und der Besuch von mindestens einem Vertiefungsmodul, das Anfertigen eines Seminarprotokolls sowie die Durchführung eines Praxisprojektes.

Veranstaltet von

in Kooperation mit



AG Mädchen*
in der Jugendhilfe
FREIBURG

Unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION



WEITERBILDUNG MÄDCHEN*ARBEIT –

intersektionale & antidiskriminierende
Perspektiven

Basisqualifikation mit Vertiefungsschwerpunkt
Flucht – Migration – Zuwanderung

JUNI 2020 – JANUAR 2021



ZIELE UND INHALTE

Geschlechtergerechtes pädagogisches Handeln ist unverzichtbares Qualitätsmerkmal in der Sozialen Arbeit.

Mädchen*arbeit setzt sich von Beginn an für gute Rahmenbedingungen des Aufwachsens, Lernens und Lebens von Mädchen* und jungen Frauen* in ihrer Vielfalt ein.

Die Lebenslagen von Mädchen* sind nicht nur durch die Kategorie „Geschlecht“ beeinflusst, vielmehr wirken verschiedene Faktoren wie Klasse, Rassismuserfahrungen, Behinderung, sexuelle Orientierung oder geschlechtliche Identität zusammen (Intersektionalität).

Mit dieser Weiterbildung möchten wir eine Basisqualifikation für die Mädchen*arbeit anbieten, die ihren Fokus auf die Vielfältigkeit der Lebenswelten von Mädchen* und auf eine antidiskriminierende Haltung im pädagogischen Alltag richtet.

Wir wollen den Blick zum einen auf das Entwickeln dieser Haltung und zum anderen auf die konkrete pädagogische Praxis legen.

In 3 Basismodulen werden wir uns mit Kernthemen geschlechtersensiblen Arbeitens, Antidiskriminierung und Intersektionalität auseinandersetzen. Zusätzlich bietet die Weiterbildung 3 Vertiefungsmodule (von denen für die Zertifikatserlangung mindestens ein Vertiefungsmodul besucht werden muss) zu den Themen Flucht, Migration und Zuwanderung.

In der berufsbegleitenden Weiterbildung wechseln sich theoretische Inputs zur Wissensvermittlung, praktische Methoden sowie Übungen zur Reflexion der eigenen pädagogischen Praxis ab. Durch Gastreferentinnen* aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Mädchen*arbeit erhalten die Teilnehmerinnen* neben theoretischem Wissen viele didaktische und fachpraktische Anregungen sowie Good Practice Beispiele.

Wir begleiten die Teilnehmerinnen* kontinuierlich und berücksichtigen deren berufliche Praxis, so dass die Inhalte der Weiterbildung nachhaltig umgesetzt werden können.

BASISMODUL 1

GRUNDLAGEN ANTIDISKRIMINIERENDER MÄDCHEN*ARBEIT

15.06. – 17.06.2020

Ev. Akademie Bad Boll

- Geschichte, Grundsätze & Strukturen der Mädchen*arbeit und der Genderpädagogik
- Grundlagen antidiskriminierender Pädagogik und intersektionaler Perspektiven
- Sozialisation & Gesellschaft
- Lebenslagen & Themenstellungen von Mädchen*

BASISMODUL 2

ANTIDISKRIMINIERENDE MÄDCHEN*ARBEIT IN DER PRAXIS – METHODISCHE IMPULSE & GOOD PRACTICE

08.07. – 10.07.2020

Katholische Akademie Freiburg

- Begriffe & Haltung
- Arbeit mit von Rassismus betroffenen Mädchen*
- Arbeit mit sozial benachteiligten Mädchen*
- Arbeit mit LBTTIQ Jugendlichen
- Arbeit mit Mädchen* mit Behinderung
- Empowerment

BASISMODUL 3

AKTUELLE DISKURSE IN DER MÄDCHEN*ARBEIT, QUALITÄTSSICHERUNG & STRUKTURELLE VERANKERUNG

11.01. – 13.01.2021

Bildungszentrum Schloss Flehingen

- Geschlechtervielfalt in der Mädchen*arbeit
- Qualitätssicherung im Team
- Verankerung von Chancengerechtigkeit auf struktureller und fachpolitischer Ebene
- Fallsupervision

VERTIEFUNGSMODUL 1

Rassismuskritische Mädchen*arbeit – Mädchen* und junge Frauen* nach Flucht
15.09.2020 / Hospitalhof Stuttgart

VERTIEFUNGSMODUL 2

Rassismuskritische Mädchen*arbeit – Sintezzi* und Romnja*
15.10.2020 / Hospitalhof Stuttgart

VERTIEFUNGSMODUL 3

Rassismuskritische Mädchen*arbeit – Rassismuskritik & Empowerment
16.11.2020 / Hospitalhof Stuttgart

Zu den Vertiefungsmodulen folgt jeweils ein extra Flyer mit inhaltlichen Informationen, Referentinnen* und Anmeldungsmodalitäten.

ZIELGRUPPE

Haupt- und Ehrenamtliche in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Mitarbeiterinnen* der Mädchen*arbeit, interessierte Fachfrauen* aus anderen Praxisfeldern.